

Petzval 58

KAMERA/BEGRIFFE

Petzval-Design mit 58mm Brennweite — moderne Nachbauten für charakteristische Vintage-Optik.

Technische Details Das Objektiv besteht aus vier Linsen in zwei Gruppen: einem vorderen achromatischen Doublett und einem hinteren Doublett mit 3,5-facher Distanz dazwischen. Die Blende sitzt zwischen den Linsengruppen und kann von f/1.9 bis f/16 geschlossen werden. Das Bildfeld misst 24mm im Durchmesser bei optimalster Schärfe, während der Randbereich ab 30mm deutliche Unschärfe zeigt. Moderne Versionen wie die von Lomography verwenden Messingfassungen und wiegen 520 Gramm bei einer Länge von 87mm.

Geschichte & Entwicklung Joseph Petzval entwickelte 1840 das erste lichtstarke Porträtobjektiv für die Daguerreotypie mit f/3.6, was Belichtungszeiten von Minuten auf Sekunden reduzierte. Voigtländer produzierte die ersten Exemplare in Wien. Das Design blieb bis in die 1920er Jahre Standard für Porträtfotografie. 2013 brachte Lomography eine moderne Interpretation für digitale Kameras heraus, gefolgt von verschiedenen Herstellern wie New Petzval Art Lens Company, die das klassische Design für Filmproduktionen adaptierten. Praxiseinsatz im Film Terrence Malick verwendete Petzval-Objektive in "Knight of Cups" (2015) für traumsequenzartige Porträts mit charakteristischer Randunschärfe. Die Objektive eignen sich für Nahaufnahmen und Interviews, wo das Swirl-Bokeh Gesichter isoliert und emotionale Intensität schafft. Der enge Schärfebereich von 24mm erfordert präzises Fokussieren und funktioniert optimal bei Brennweiten ab 2 Metern. Viele Dokumentarfilmer nutzen das Petzval 58 für intime Gesprächssituationen, da die natürliche Vignettierung den Blick auf das Zentrum lenkt.

Vergleich & Alternativen Im Gegensatz zu modernen 50mm-Objektiven mit gleichmäßiger Randschärfe erzeugt das Petzval bewusst optische "Fehler" als Stilmittel. Zeiss Super Speeds oder Cooke S4 bieten technische Perfektion, während das Petzval künstlerische Verzerrung liefert. Für ähnliche Bokeh-Effekte ohne Randunschärfe eignen sich russische Helios-Objektive oder das Trioplan 100mm. Das Petzval 58 wird gewählt, wenn der charakteristische Swirl-Effekt gezielt als narrative Komponente eingesetzt werden soll, nicht für technisch neutrale Aufnahmen. Aktuelles Das Petzval 58mm Objektiv von Lomography erfreut sich in der Independent-Filmszene wachsender Beliebtheit. Besonders für Aufnahmen mit der Blackmagic Pocket Cinema Camera 4K wird es häufig eingesetzt, da es charakteristische Bokeh-Effekte und einen vintage Look erzeugt. Das Objektiv kombiniert klassische Petzval-Optik mit modernen Anschlüssen und ermöglicht kreative Gestaltung durch kontrollierbare Unschärfe-Bereiche.